



KINDER- UND  
JUGENDBETEILIGUNG

# Erste Mainzer Jugendkonferenz

25.11.2022

Bürgerhaus Hechtsheim

veranstaltet vom Amt für Jugend und Familie  
Abt. 51.02

# Die Projekte der Jugendkonferenz

1. App für Psychologie
2. Barrierefreiheit
3. Basketball
4. Baustellen
5. (Beach)Volleyball im Volkspark
6. Bikeparks
7. Cage Football
8. Digitale Schule
9. E-Bikes
10. E-Sport
11. Fahrradwege
12. Flutlicht am Goetheplatz
13. Grüne Oasen
14. Hunde
15. Jugendbeteiligung
16. LGBTQIAO+
17. Mehr Akzeptanz
18. Obdachlosigkeit
19. Open Mainz
20. ÖPNV
21. Rheinufer
22. Sauberer Rhein
23. Saubere Stadt
24. Schule
25. Sicherheit und Ordnung
26. Skatepark am Kaisertor
27. Spielplätze
28. Veranstaltungen von und für Jugendliche
29. WLAN

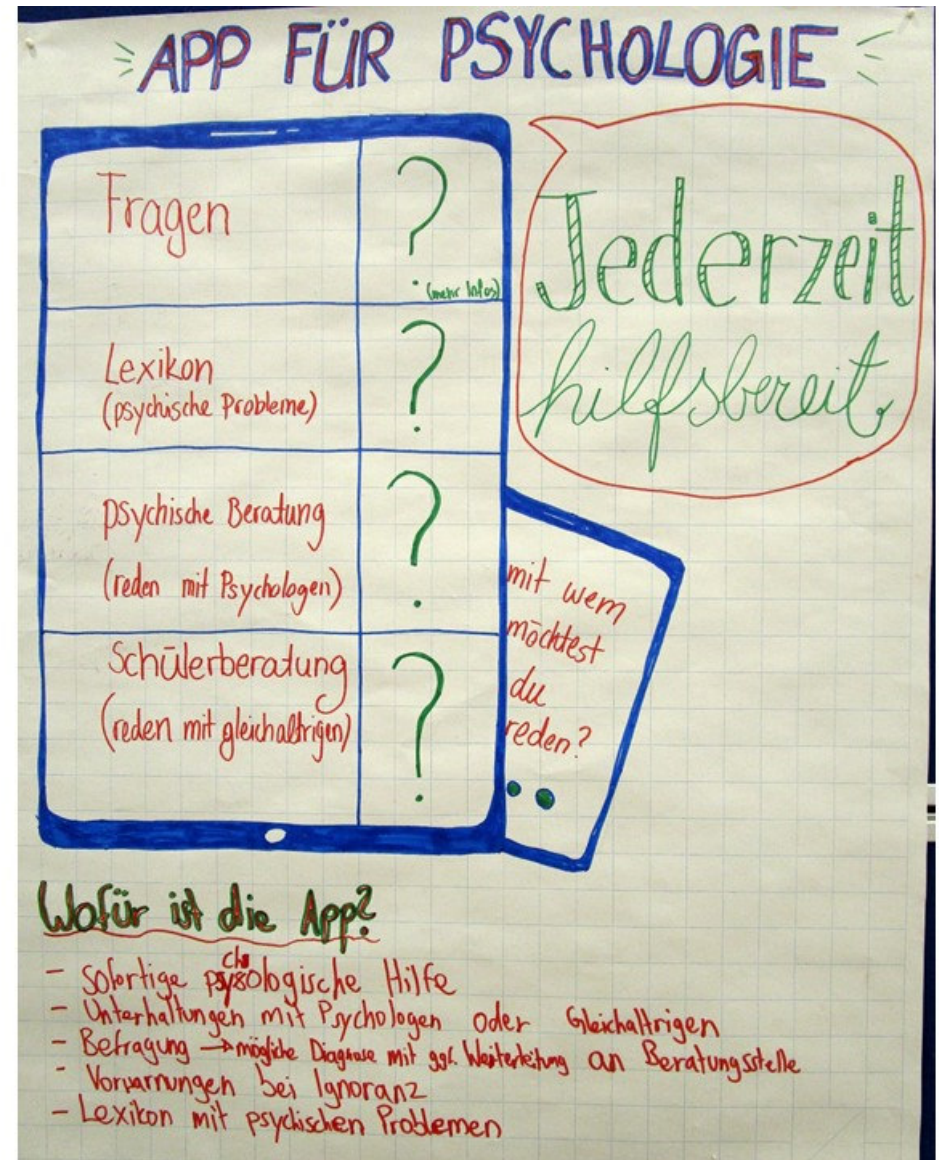
Legende:

Projektumsetzung ist schon angelaufen (9 Projekte)

Projekt kann jederzeit angestoßen werden (17 Projekte)

Umsetzung eher schwierig (3 Projekte)

# App für Psychologie

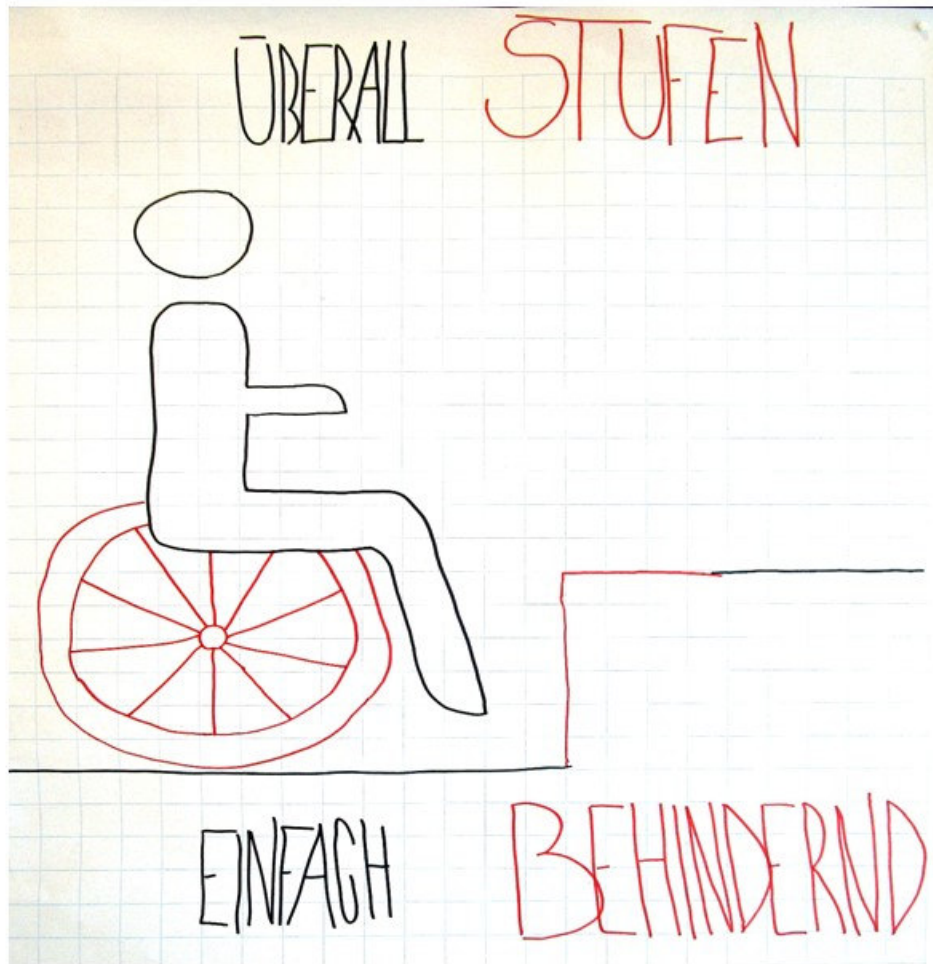


## Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsames Gespräch mit Abt. Suchthilfen, Stadtjugendring e.V. und MädchenTreff Mainz möglich → eher Fokus auf lokalen Unterstützungsangeboten



# Barrierefreiheit



## Was wir fordern:

- mehr fühlbare Blindenstreifen in einheitlichen Farben
- flachere Stufen am Bahn und Bussteigen
- Weniger Treppen, mehr Rampen und Aufzüge in öffentlichen Gebäuden
- mehr einfach geschriebene Informationstexte (für Menschen mit Legsteneie, geistige Behinderung, etc.)
- mehr sprechende Informationen an Bushaltestellen
- Barrierefreiheit in Informations Apps der Stadt.

## Was wir uns wünschen:

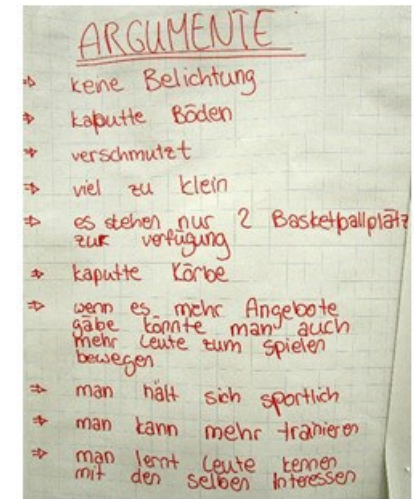
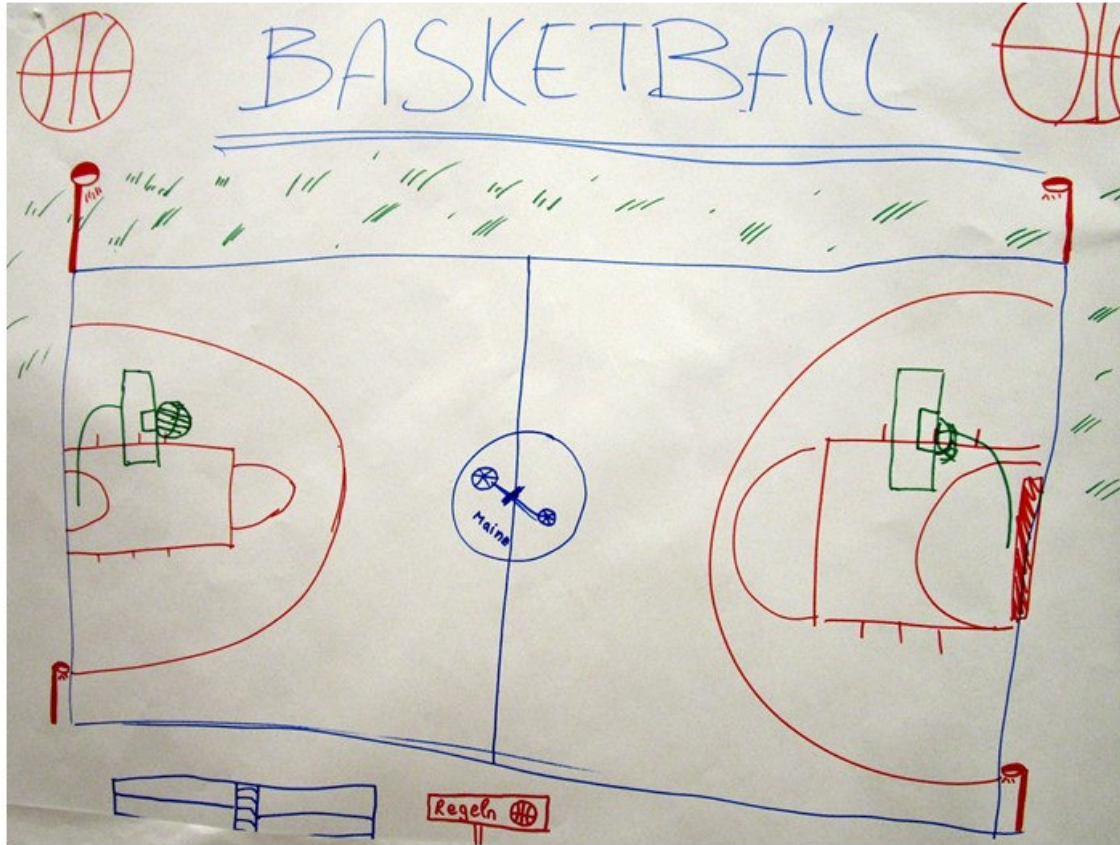
- Normalisierung durch Aufklärung zum Thema Behinderungen
- Beachtung der Blindenstreifen von Sehenden z.B. durch Freihalten
- Hilfsbereitschaft von nicht-Behinderten

### Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsames Gespräch zwischen Jugendlichen, Bernd Quick (Behindertenbeauftragter), weiteren Fachämtern (Stadtplanungsamt, GWM) und ggf. Mainzer Verkehrsgesellschaft
- Einbindung in Einzelprojekte, bspw. durch Baustellenbegehung, möglich



# Basketball



## Weiteres Vorgehen:

- Für 2023 ist die Erneuerung des Streetballfeldes im Volkspark (neue Körbe, Sanierung Belag, neue Sitzmöglichkeiten) geplant
- Ein großes Spielfeld ist in nächsten Abschnitten bereits vorgesehen
- Jugendlichen werden die Pläne vorgestellt

# Baustellen



## Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsames Gespräch mit Abteilung 61.04 möglich



# (Beach)Volleyball im Volkspark

## BEACHVOLLEYBALL PLATZ IM VOLKSPARK

- Fest angebrachtes Stoffnetz?
- Feiner Sandboden?
- Das Netz soll eine Höhe von 2,30m haben?
- Wichtig ist man muss ein eigenen Balk haben
- Mehrere Felder (2-3)?
- Der Platz ist 24h geöffnet?
- bis jetzt gibt es fast kein Felder in Mainz die öffentlich sind?

BeachVolleyball - ein toller Fall!

### Warum Volleyball Feld?

1. Sport für die Gesundheit.
2. Unterstützt Hobbys.
3. Mehr Interesse an Sport.
4. Begeistert Leute vom Volleyball.

## Volleyballfeld im Volkspark!

Gummiboden

1. Gutes Stoffnetz
2. es soll 2-3 Plätze geben
3. Netz 2,35m hoch
4. Breite eines normalen Volleyball Felds
5. 24h geöffnet
6. Die Kuchlunge ist hoch

trauriger Fall...  
ohne Volleyball ...

### Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsames Gespräch mit Abteilung 67.03 und ggf. 51.02 möglich
- Langfristig: Beteiligung im Rahmen der Gesamtplanung Volkspark
- Kurzfristig: Kooperation mit bestehenden Vereinen zur gemeinsamen/öffentlichen Nutzung bereits bestehender Felder

# Bikeparks

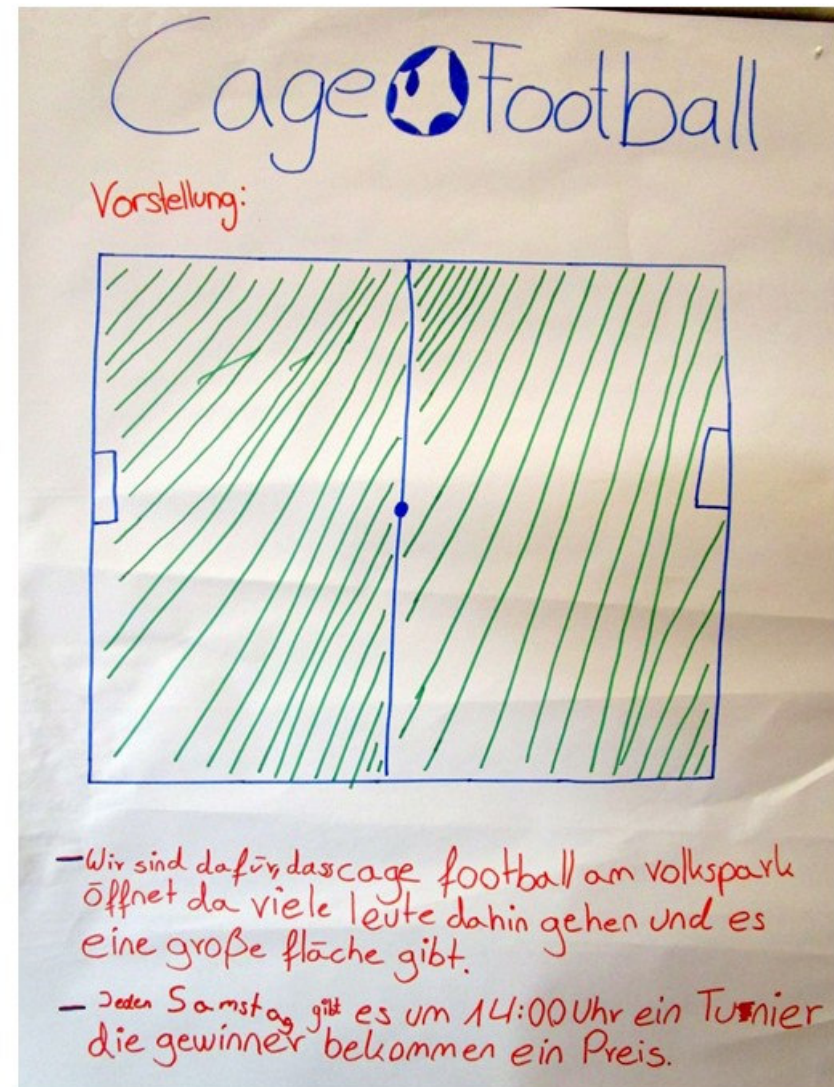


## Weiteres Vorgehen:

- Langfristig: gemeinsames Gespräch zu vorhandenen Flächen im Stadtgebiet
- Kurzfristig: Entwicklung von Alternativen vor Ort oder Kooperationen mit bestehenden Bikeparks in der näheren Umgebung



# Cage Football



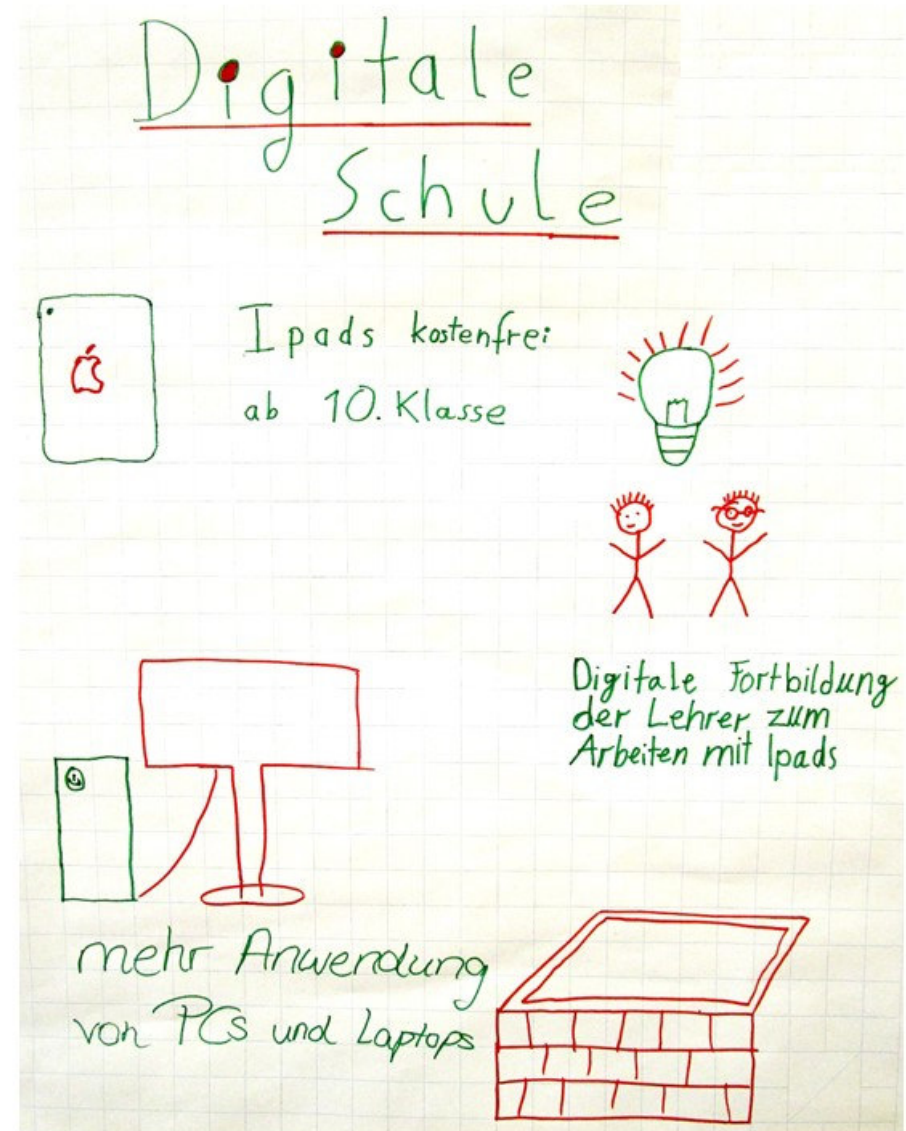
## Weiteres Vorgehen:

- Kurzfristig: Aufwertung oder Umbau eines vorhandenen Bolzplatzes
- Langfristig: Suche nach geeignetem neuen Standort

# Digitale Schule

## Aktueller Stand:

- die Digitalisierung an Schulen wird fortlaufend ausgebaut

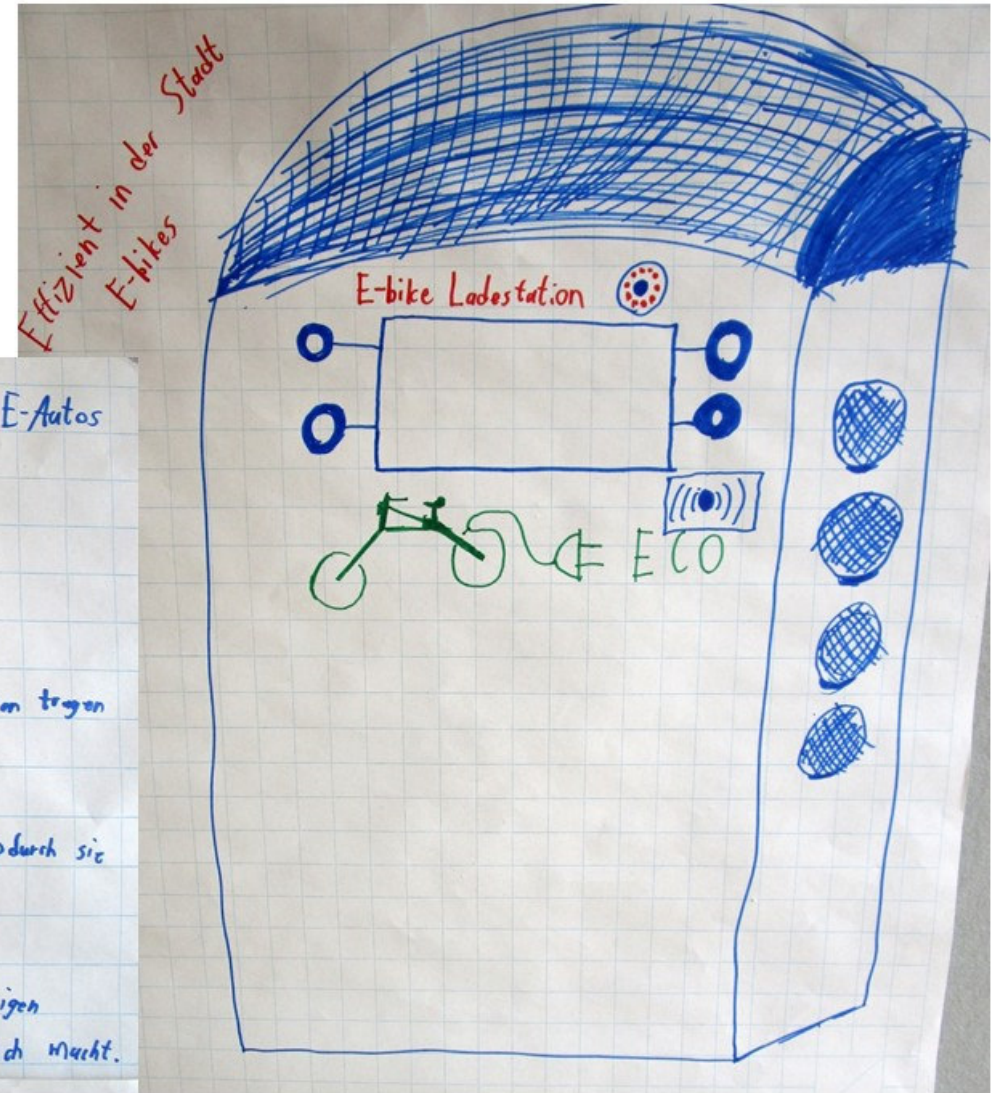


## Weiteres Vorgehen:

- aktuelle Maßnahmen der Stadt Mainz an Schüler:innen zurückmelden



# E-Bikes



- E-bikes verbrauchen auf der selben strecke viel weniger Strom als E-Autos und Hybrid Autos.
- Es passen Mehr E-bikes mit Ladestation auf dem selben Raum als Autoparkplätze mit Ladesäulen mit einem E-bike
- Man kann  $\checkmark$  ganz normal Einkaufen gehen  $\checkmark$  und Grössere Lasten tragen ohne Hochsportler zu sein
- Fahrer alias E-bikes kann man auch ohne Führerschein fahren wodurch sie gute alternativem für Jugendliche sind.
- Da E-bikes weniger strom verbrauchen könnte man sie mit unserer jetzigen Ökostrom infrastruktur problemlos betreiben was sie sehr  $\checkmark$  Ökologisch macht.

## Aktueller Stand:

- Studien belegen geringe Nutzung von Ladeinfrastruktur. Diese ist eher an touristisch genutzten Strecken sinnvoll.

## Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsamer Austausch mit fahrRad Büro



# E-Sport

## Warum?

andere Sportarten werden gefördert warum nicht E-Sport

teambildend

Förderung von Talenten

Selbstfinanzierung durch Gewinne

im Interesse der heutigen Jugend



### Aktueller Stand:

- Jugendliche wurden zu einem geplanten Besuch der E-Sport Abteilung von Mainz05 am 11.01.23 eingeladen
- Die städtischen Jugendzentren stehen für die Planung und Durchführung von E-Sports-Turnieren zur Verfügung



# Fahrradwege

## MAINZ IST KEINE FAHRRADSTADT WIR MACHEN SIE ZU EINER!

### IDEALE-RADWEGE



↑  
sichtbare Grenze!



Fahrrad-  
straße!  
-  
keine  
Autos!

### Flop-Radwege




Wechseln  
Fußgänger- und  
Radweg?  
Wo ist die  
Grenze?

► Schlaglöcher  
► gefährliche  
Verkehrssituation



## Unsere Radwege:

  
 Totaler Reinfall



### Wir wollen:

- sichtbar
- sicher
- repariert

### Gründe:

mehr Radwege  
↓  
weniger Autofahrer  
↓  
weniger CO<sub>2</sub>!

**WIR erfüllen  
EURE Klimaziele!**

Radständer  Ziel 

20 min.  
2,5 km  
mehr zentrale Radständer

### Aktueller Stand:

- Die angesprochenen Punkte werden bereits im sog. „Radnetz“ aufgegriffen

### Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsamer Austausch mit fahrRad Büro

# Flutlicht am Goetheplatz

## Aktueller Stand:

- Kontakt zu Jugendlichen besteht über Neustadtzentrum
- (Finanzielle) Unterstützung durch Soziale Stadt Neustadt sowie Ortsbeirat möglich



## Weiteres Vorgehen:

- Finanzielle Rahmenbedingungen und praktische Umsetzung werden geprüft





# Grüne Oasen

## Zu viel' Straßen- mehr Oasen

### Pflanzen:

- Bienen/Insektenfreundliche Blumen etc.  
↳ z.B. Wildstauden / Clematis

- Regenwasserspeicher (unter den Pflanzen)  
↳ Selbstbewässerung, auch in Dürrezeiten)

### Sitzgelegenheiten:

- z.B. aus Paletten
- Bänke künstlerisch gestalten  
↳ Jugendzentren / Vereine
- Bänke im Baukastensystem
- alte Bänke austauschen

### Bäume:

- zerstörte Bäume „auswechseln“
- spenden Schatten
- wichtige Lebensräume für Tiere
- Besseres Mikroklima
- an Straßenbahnschienen bzw. unbenutzte Flächen bepflanzen

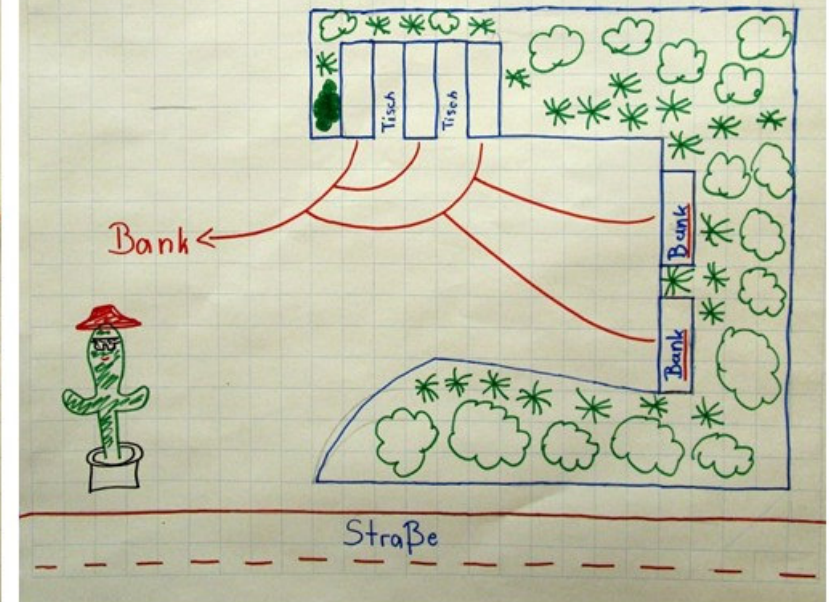


### Vorteile:

- schattenspendend
- die Stadt wird grüner
- höhere Lebensqualität
- mehr Menschen kommen (Tourismus)
- insektenfreundlich

### Standorte:

- vor dem Staatstheater/  
Hauptbahnhof / Markt-  
platz / Höfchen /  
Schillerplatz / Mewa Arena



### Weiteres Vorgehen:

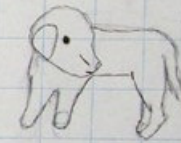
- Einbindung der Jugendlichen in bestehende Planungen (bspw. Entsiegelung Wilhelm-Quetsch-Straße)



# Hunde

Hunde sind wie Kinder 

- Wo dürfen Hunde frei laufen?
  - ↳ Park
  - ↳ Hundewiese
  - ↳ Hundespielplatz
- Hunde brauchen Sozialisierung/Förderung!
  - ↳ Artgenossen zum Spielen
- Hunde brauchen Auslastung!
  - ↳ Training
  - ↳ Spaziergänge ohne Leine
  - ↳ Agility
- Freiheit für Hunde!
  - ↳ Spaziergänge ohne Leine in bestimmten Gebieten
  - ↳ Orte zum Ausrufen in allen Orten



## Aktueller Stand:

- Ein Teil der Gruppe wird ihr Anliegen am 18.01.23 im Rahmen von „Jugend spricht für sich“ im Jugendhilfeausschuss vorstellen





KINDER- UND  
JUGENDBETEILIGUNG

# Jugendbeteiligung



politische Beteiligung

- Vorträge über politische & gesellschaftliche Themen, die von verschiedenen Menschen geführt werden  
→ Anschließend gibt es Debatten über das Thema
- Werbung auf Social Media (z.B. Instagram Account) (das können auch wir machen ⇒ von Jugendlichen für Jugendliche)
- Alle können zu den Vorträgen kommen & mit diskutieren

Unser Plan: ein Gremium

- ab 12 kann sich **jeder** bewerben, egal welcher Herkunft, welches Alters, welchen Beruf er/sie ausübt
- alle 2 Jahre kann man sich neu bewerben, abgestimmt wird **online**
- Treffen **1x** monatlich
- das Gremium schlägt **Ideen** vor, berät, darf bei Entscheidungen die alle angehen mit-**entscheiden**
- halbjährlich gibt es **Treffen** mit Politikern und Politikerinnen
- online können alle **Mainzer:innen** Vorschläge für Themen abgeben

**ZIEL** ist es, mehr Meinungen zu vertreten

## Aktueller Stand:

- die Gruppe wurde von Koordinierungsstelle Kinder- und Jugendbeteiligung zum Gespräch eingeladen

## Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsame Gespräche mit Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung und weiteren Akteur:innen möglich

# LGBTQIAO+

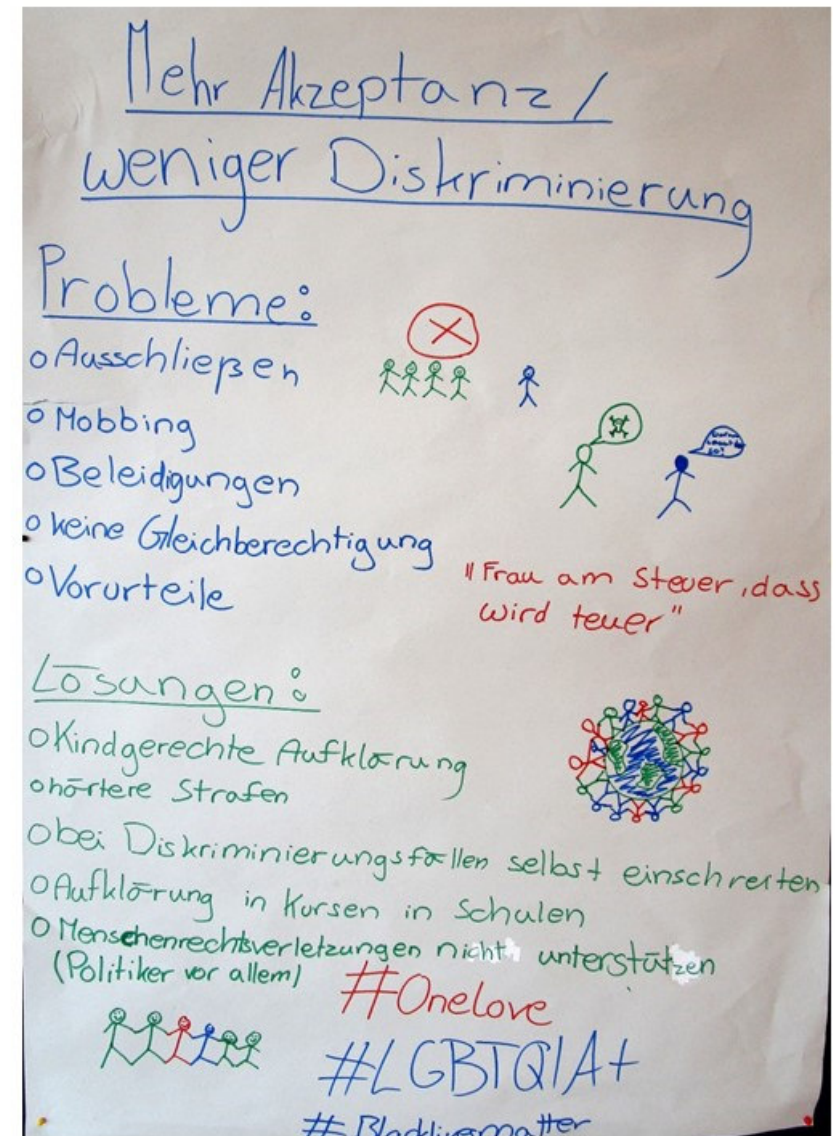


## Aktueller Stand:

- Oliver Bördner hat bereits Kontakt zu Jugendlichen aufgenommen: weitere Gespräche und gemeinsame Aktionen sind möglich
- Ebenso hat Herr Bördner das Plakat an die Kolleg:innen im Referat für gleichgeschlechtliche Lebensweisen und Geschlechtsidentität (MFFKI) weitergeleitet, mit der Bitte um Weiterleitung und Stellungnahme durch das Ministerium für Bildung

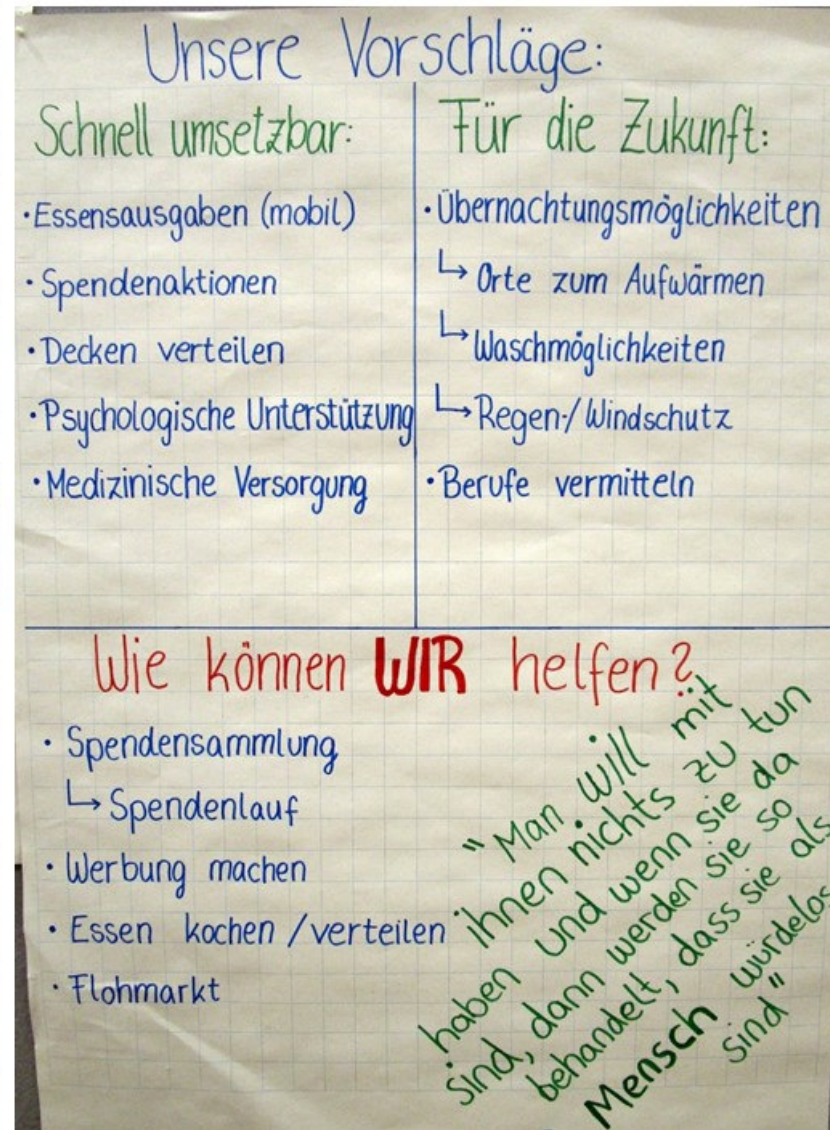


# Mehr Akzeptanz

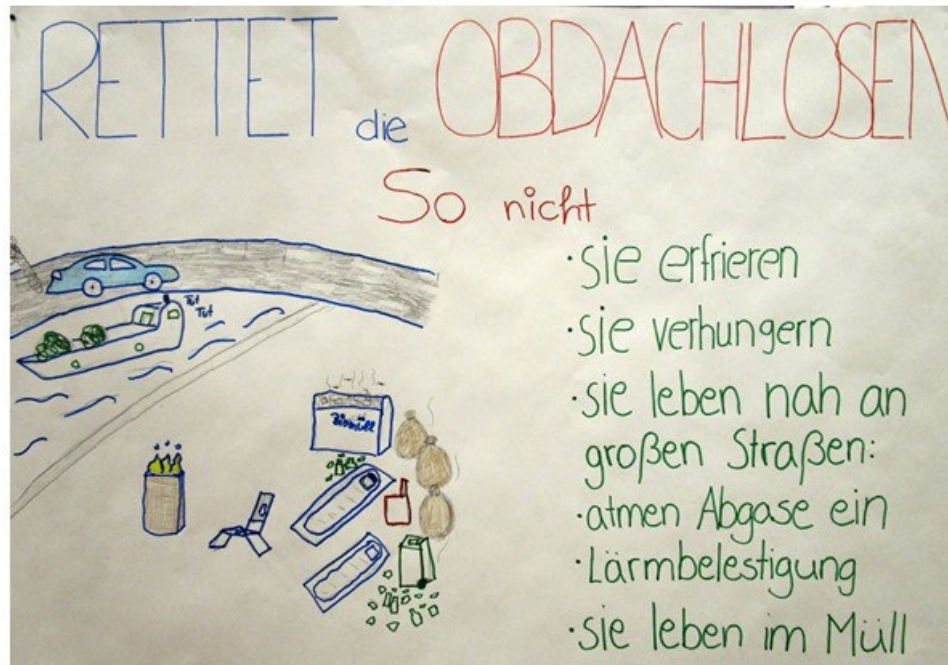


## Aktueller Stand:

- Büro für Migration sowie Frauenbüro haben bereits Kontakt zu Schüler:innen und Schulen aufgenommen, um bestehende Angebote (u.a. Planspiele, „Story Slams macht Schule“, Antimobbing-Projekt) auf weitere Schulen auszuweiten



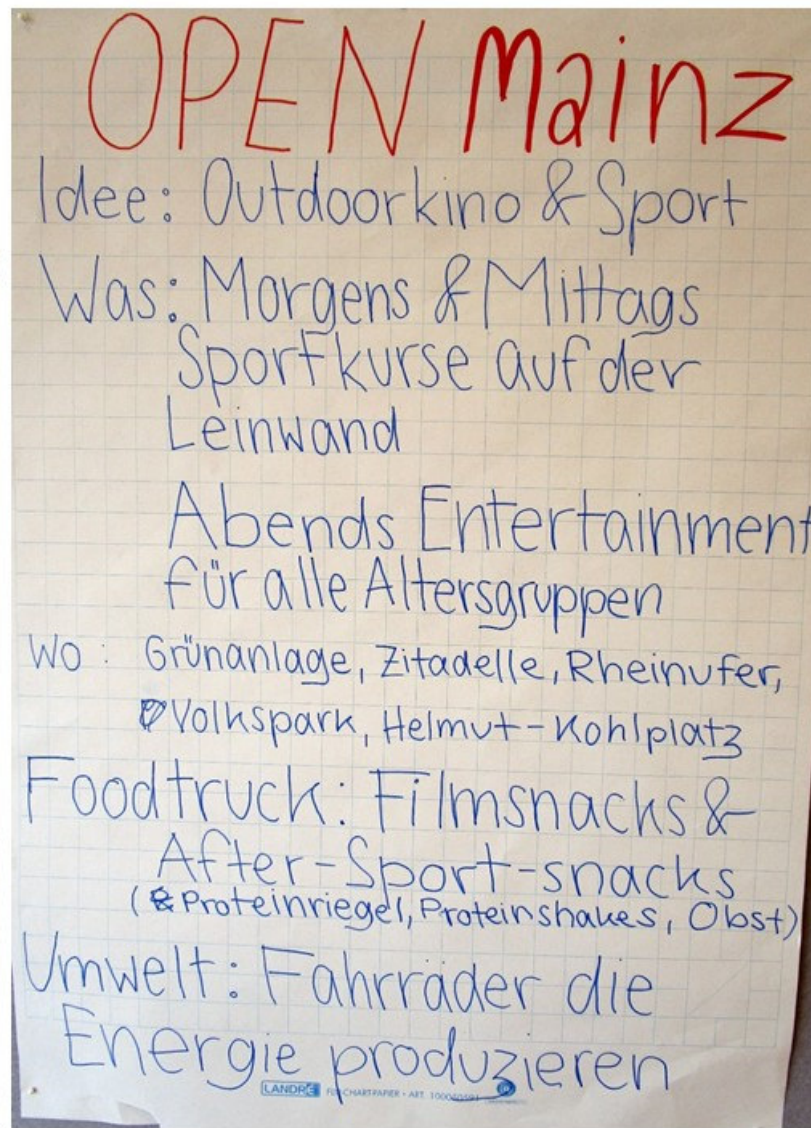
# Obdachlosigkeit



## Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsames Gespräch mit Amt für Soziale Leistungen und Abt. Suchthilfen möglich → Austausch über vorhandene Angebote (z.B. Café BALANCE)





# Open Mainz

## Aktueller Stand:

- Unterstützung bei der Gestaltung durch Abt. Suchthilfen (z.B. alkoholfreie Cocktails, Kampagne „100% Genuss“)
- Unterstützung durch Soziale Stadt und Ortsbeirat Neustadt


## Weiteres Vorgehen:

- Einladung der Jugendlichen zu Planungstreffen



# ÖPNV

ÖPNV  
NUR LAUFEN, DAS  
LÄUFT NICHT!



- Linie 64: 13:11 an Schule  
↳ Schulende: 13:10 (Gymnasium  
Hainz-Oberstadt)
- Linie 50 fährt nicht nach der Schule (teilweise  
auch nicht davor)  
↳ längere Wartezeit, Überlastung der 51 (OSG)
- pünktlicher, vorhandener SEV
- realistische Fahrpläne, sodass nicht immer mit  
Verspätung gerechnet werden muss

ÖPNV  
Ticket-Preise

unsere Vorschläge:

- Preissenkung für Studenten
- Zahlung in Bahnen für Minderjährige auch  
Bar möglich
- Kostenlos Schülertickets (unabhängig von  
Entfernung zur Schule)

mögliche Umsetzung:

- häufigere Fahrkartenkontrollen (→ weniger Schwarz-  
fahrer → mehr Einnahmen)
- Kostenübernahme der Stadt

## Aktueller Stand:

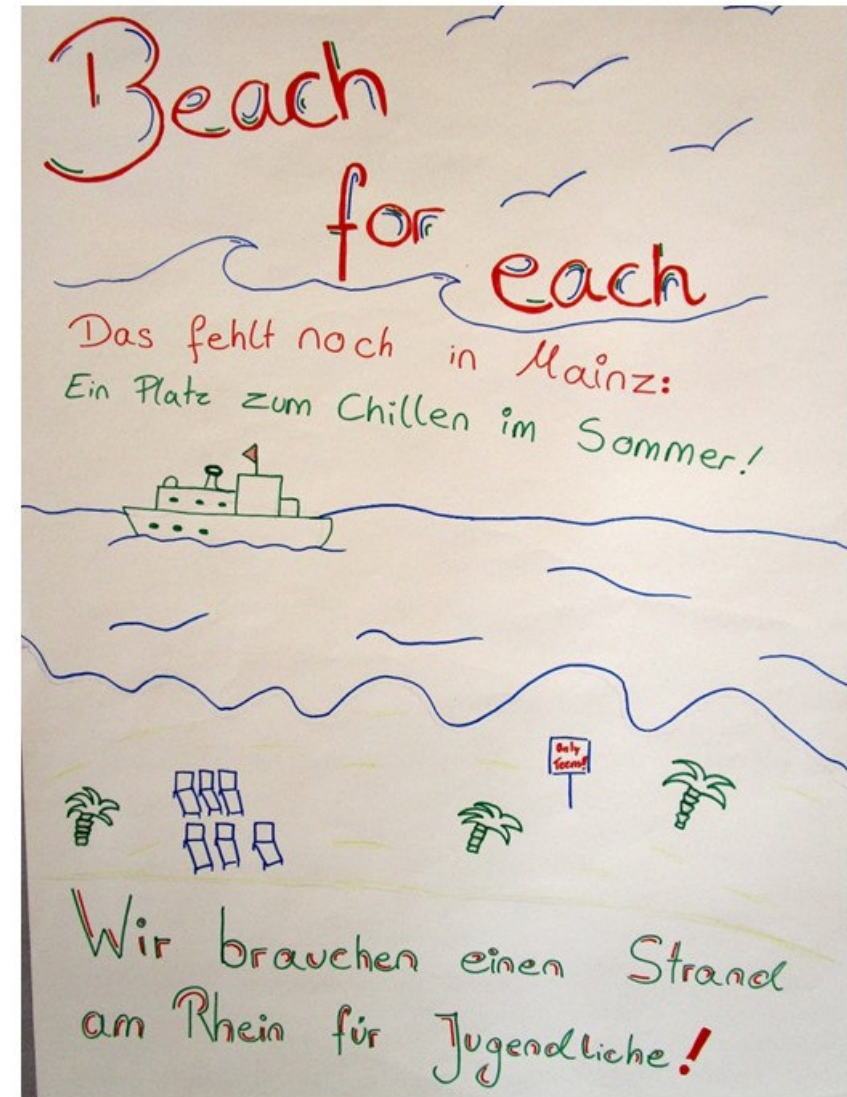
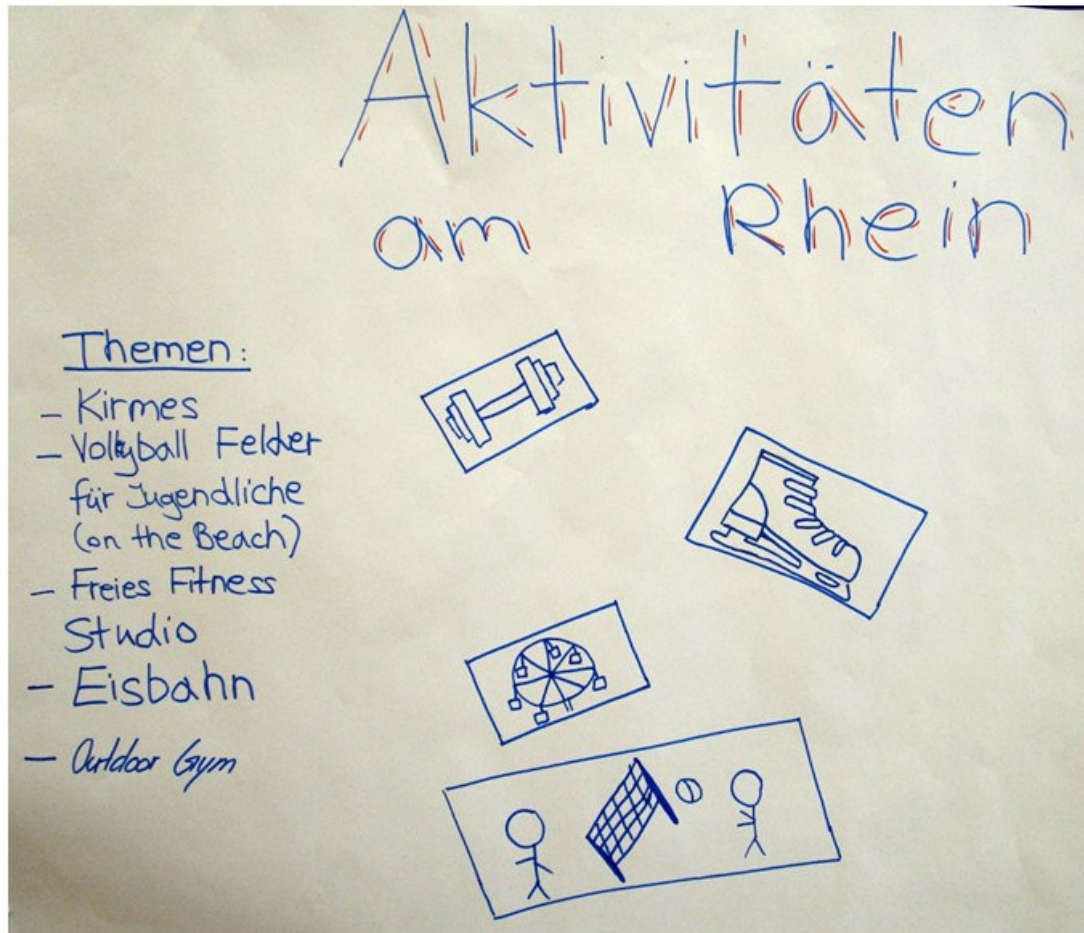
- Kritik bzgl. Linien 64 und 50 ist in Fahrplänen nicht erkennbar → Rückkopplung mit Jugendlichen und ggf. Rückmeldung an MVG falls Verbindungen ausfallen sollten
- Geplanter ÖPNV Ausbau im Heilig-Kreuz-Viertel wird auch Situation für umliegende Schulen verbessern

## Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsame Gespräche mit Amt 61 und ggf. MVG möglich



# Rheinufer



## Weiteres Vorgehen:

- Gruppen können zur Partizipation im Rahmen der Planungen zum 2. Bauabschnitt Rheinufer eingeladen werden

# Sauberer Rhein

## Aktueller Stand:

- EB unterstützt Rhine-Clean-Up, Dreck-weg-Tag, Junior-Dreck-weg-Woche
- EB stellt Materialien zum Müllsammeln zur Verfügung



## Weiteres Vorgehen:

- Regelmäßige Dreck-weg-Aktionen und Aufklärungsarbeit gemeinsam mit Neustadtzentrum denkbar



# Saubere Stadt



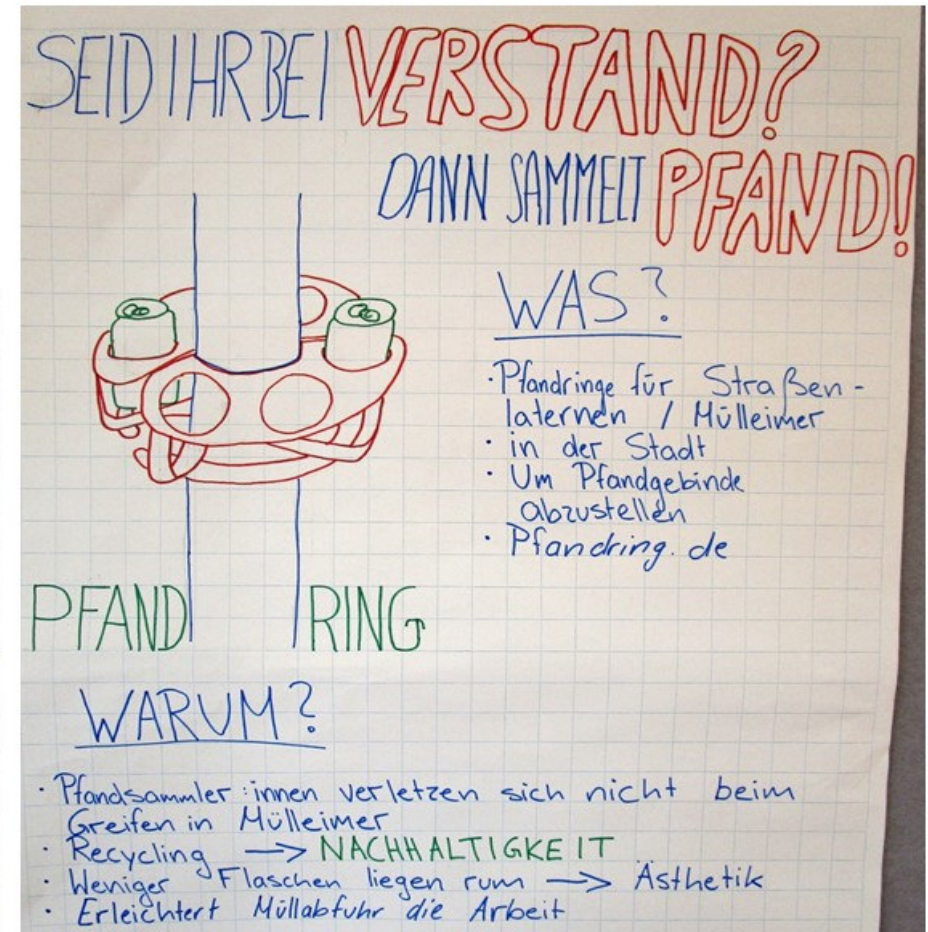
## Aktueller Stand:

- Schrittweiser Austausch von Papierkörben durch Abfallhaie, u.a. auch im Zuge des Ausbaus der digitalen Haltestellen der MVB
- Glastonnen werden von EB v.a. am Rheinufer als sinnvoller erachtet als Pfandringe

- Rhein-Clean-Up, Dreck-weg-Tage

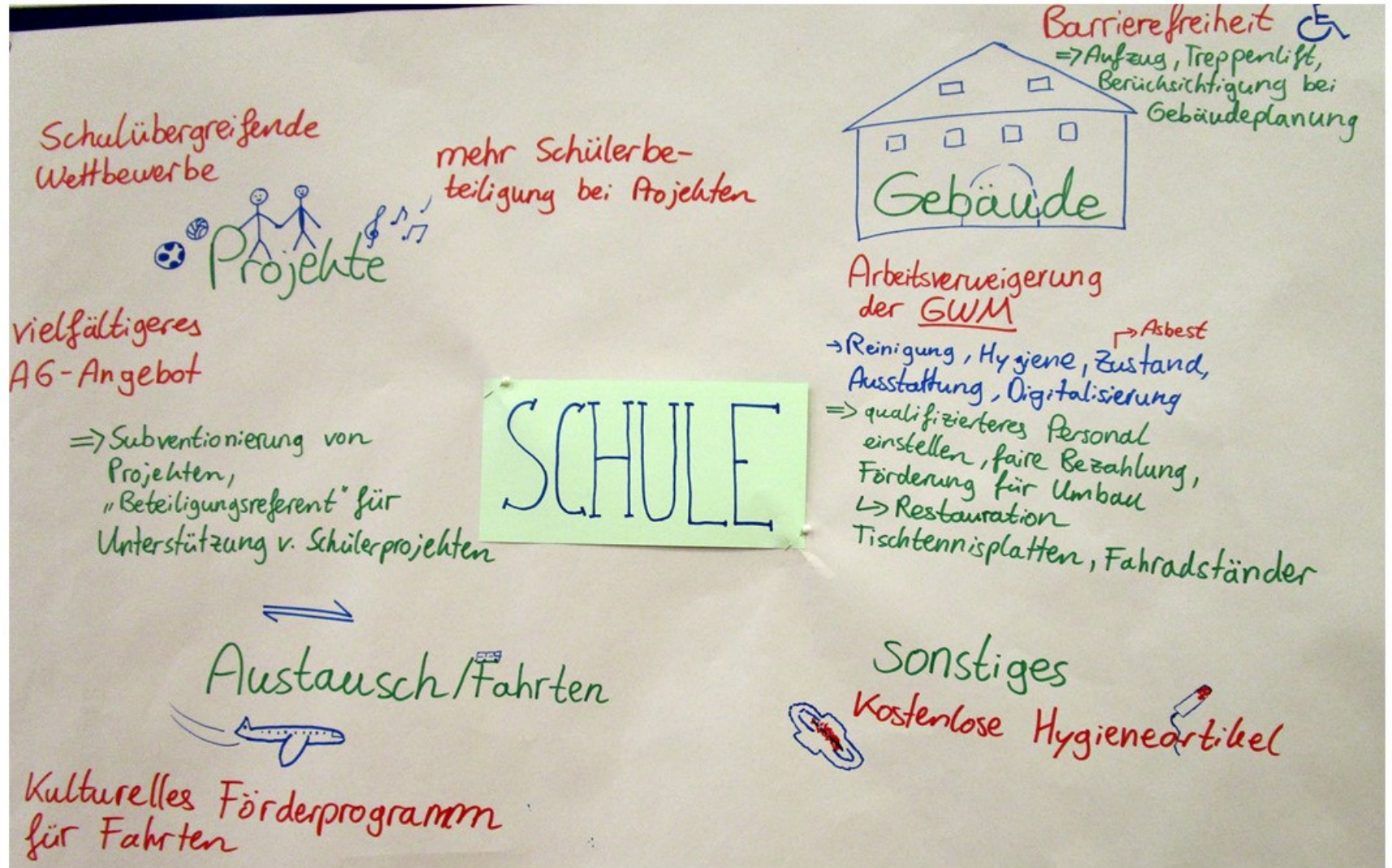
## Weiteres Vorgehen:

- Weitere/regelmäßige Aktionen zum Müllsammeln denkbar → Kooperation EB und Jugendzentren





# Schule



## Aktueller Stand:

- Bereitstellung kostenloser Hygiene- und Menstruationsprodukte an Schulen durch Stadtrat am 30.11.22 beschlossen

## Weiteres Vorgehen:

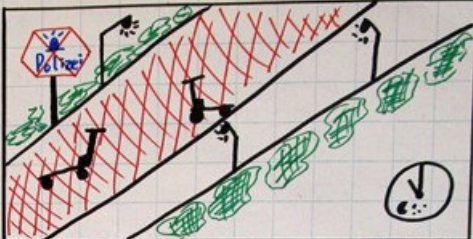
- Beteiligung der Schüler:innen an Projektplanungen weiter ausbauen



# Sicherheit und Ordnung


Sicherheit und Ordnung

- Allgemeine Sicherheit:
  - Solarbetriebene Laternen  
↳ an dunklen Stellen
  - E-Scouter Parkplätze (fest)
  - Fußstreife in Fußgängerzonen




„So geht's nicht!“

- Sicherheit an Schulen:
  - Mehr Überquerungsmöglichkeiten  
↳ Zebrastreifen / Ampeln
  - Verkehrsberuhigte Zonen  
↳ Tempolimits



„So geht's nicht!“

- Brandschutz:
  - Schnellere Rettungswege
  - Neue Gerätehäuser
  - Bessere Ausbildung
  - Gutes Material



„So geht's nicht!“

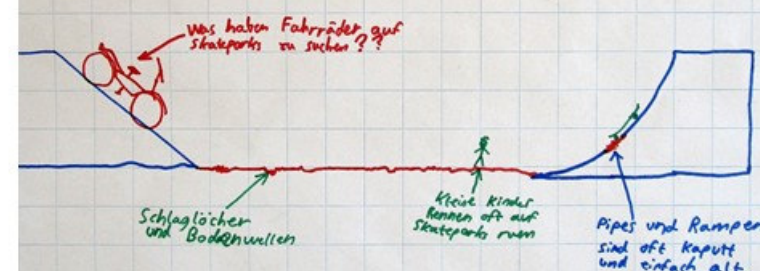
## Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsame Begehungen von Jugendlichen und Amt 61 vor Ort möglich, um v.a. Verkehrssituation an Schulen zu besprechen

# Skatepark am Kaisertor

Skatepark am Kaisertor  
Gefährlich und auch echt  
Hässlich → so sagt man das in Meenz

- Wir brauchen strengere Regeln
- Einen neuen verbesserten und schönen Skatepark
- Und der Skatepark muss sauber gehalten werden



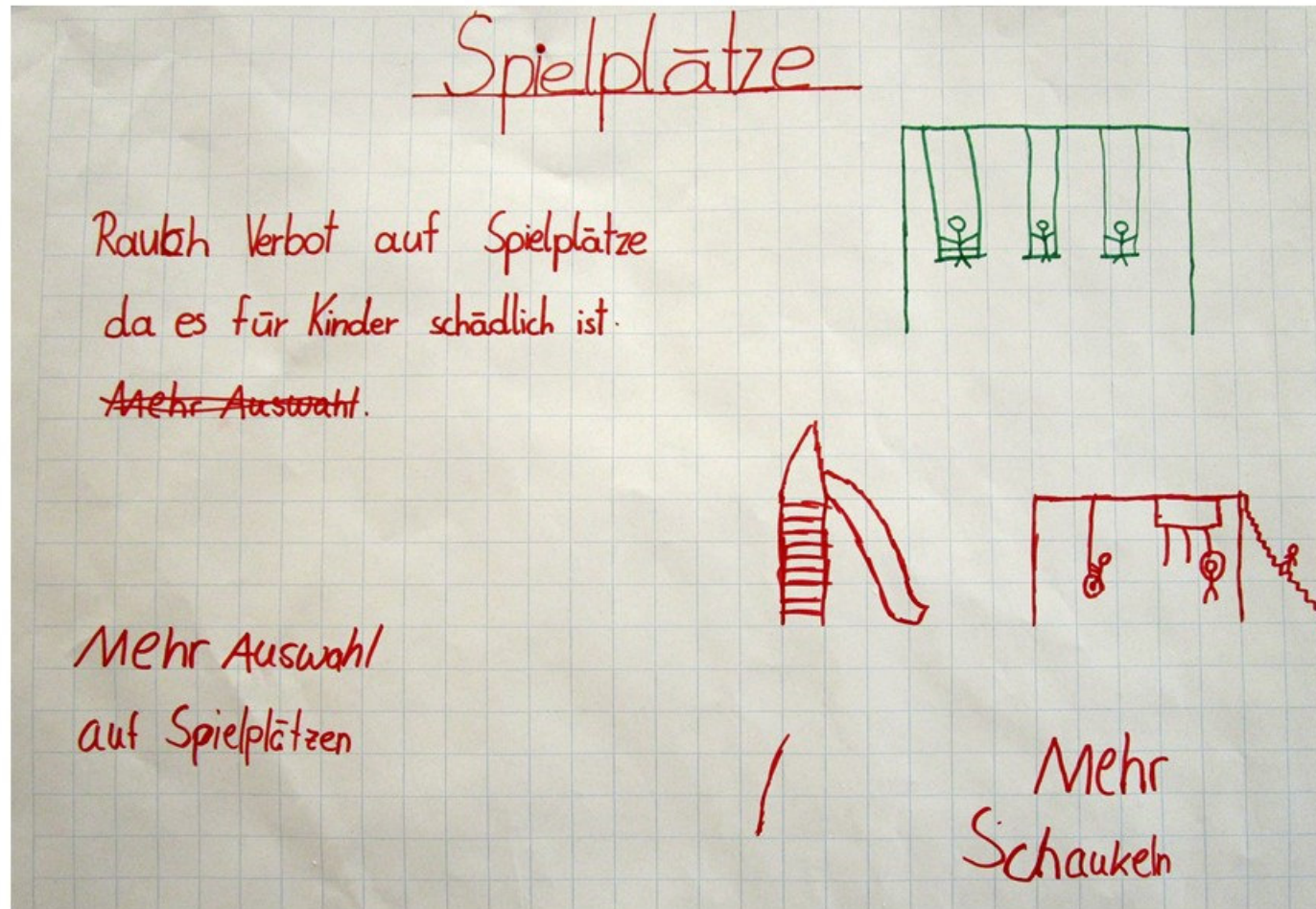
- Der Boden, Rampen und Pipes sind zu Alt und kaputt, das ist sehr gefährlich und sieht schlecht aus.
- Kleine Kinder haben auf Skateparks nichts verloren mega gefährlich für die Kinder und auch Skater, Fahrradfahrer sind auch ein gefährlicher Hindernis.

## Aktueller Stand:

- wird 2023 im Rahmen des 2. Bauabschnitts Rheinufer überplant → erneute Einladung zur Partizipation



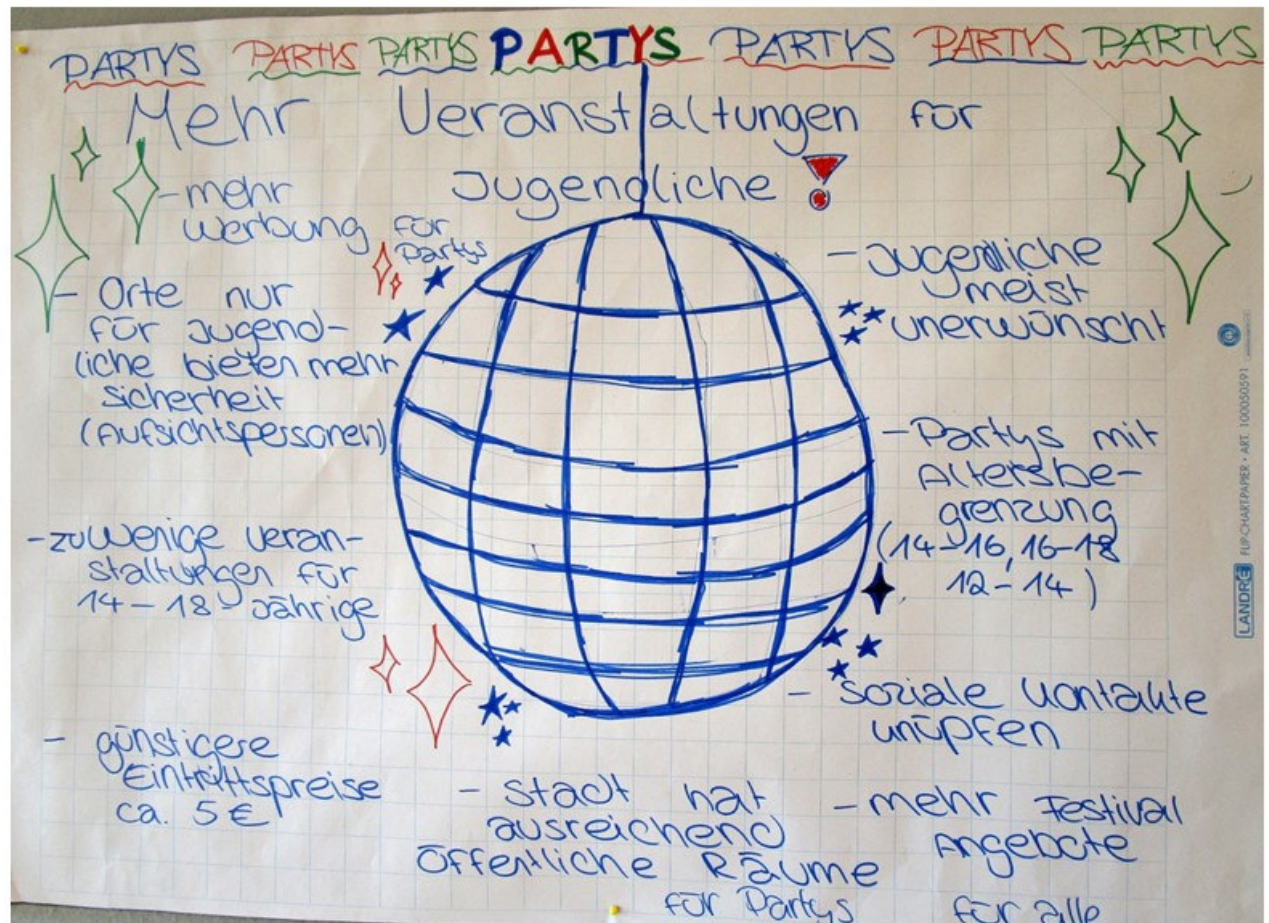
# Spielplätze



## Aktueller Stand:

- Im Rahmen von „Kinderfreundliches Mainz“ finden i.d.R. Kinder- und Jugendbeteiligungen statt. Für kommende Partizipationstermine kann Jugendgruppe explizit eingeladen werden.

# Veranstaltungen von und für Jugendliche



## Aktueller Stand:

- Kontaktaufnahme der Gruppe „Partys“ zum Haus der Jugend
- Die städtischen Kinder-, Jugend- und Kulturzentren haben ihre Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von Partys und Konzerten zugesagt

## Weiteres Vorgehen:

- Ggf. Unterstützung der Abt. Suchthilfen durch alkoholfreie Getränke und suchtpreventive Aktionen



# WLAN

WLAN Hotspot



Wi-Fi

Im Jedem zug gibt es wlan.

FRITZ!BOX  
VODAFONE  
O<sup>2</sup>

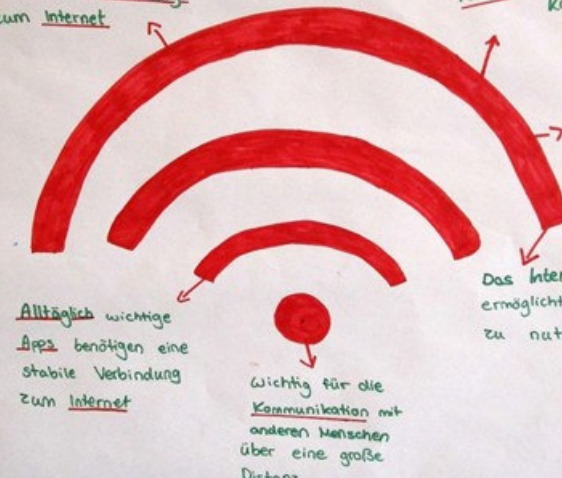


Wir brauchen das Internet!  
Telekom

Wir brauchen wlan zum  
sachen mitteilen zu können!  
(Stundenplan, recherchieren)

Für ein gut vernetztes  
MAINZ

WARUM?  
Weil nicht jeder  
sich eine kostengpflichtige  
Flatrate leisten  
kann!



Viele Aktivitäten heutzutage  
basieren auf einer  
sicheren Verbindung  
zum Internet.

KAHOOT!

Das Internet  
ermöglicht es, Internetdienste  
zu nutzen

Alltäglich wichtige  
Apps benötigen eine  
stabile Verbindung  
zum Internet

Wichtig für die  
Kommunikation mit  
anderen Menschen  
über eine große  
Distanz.

SICHER, SCHNELL, STABIL  
INTERNET

## Weiteres Vorgehen:

- Gemeinsame Gespräche mit Jugendgruppe und relevanten Akteur:innen (bspw. MVG für WLAN in Bussen und Bahnen)